



BÜRGERINFORMATION

der Gemeinde
Ausgabe 10/2020 | August 2020

Teufenbach-Katsch

8833 Hauptstraße 7 | Tel. 03582/2408 | Fax: DW 4 | gde@teufenbach-katsch.gv.at | www.teufenbach-katsch.gv.at

Werte Gemeindebürgerinnen!

Werte Gemeindebürger!



Baumkontrolle

Sämtliche Bäume auf öffentlichen Plätzen wurden kürzlich von Herrn Ing. Thomas Ster (*allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Garten- und Grünflächengestaltung*) im Auftrag der Gemeinde Teufenbach-Katsch begutachtet.

Dabei wurde unter anderem festgestellt, dass die Sommerlinde im Bereich Kaufhaus ADEG Glanzer in Teufenbach große Dürrastanteile und sowohl an der Stammverzweigung als auch am Stammfuß tiefreichende Faulstellen aufweist.

Es besteht hohe Bruchgefahr und mangelnde Standfestigkeit. Um die Bevölkerung keiner Gefahr durch herabfallende Äste bzw. durch einen Umsturz des Baumes auszusetzen, sehen wir uns leider gezwungen, die Linde zu entfernen.

Die Gemeindevertretung würde sich über Vorschläge für die Dorfplatzneugestaltung von Seiten der GemeindebürgerInnen sehr freuen.

Die Gewinner der Steiermark-Card

(Gewinnspiel aus der Bürgerinformation Ausgabe Nr.: 08/2020)



v.l.n.r. Fr. Bgm. Lydia Künstler-Stöckl, Silke Siebenhofer, Friedbert Rössler und Dagmar Kaplans

Wir gratulieren herzlich und wünschen viel Freude und Vergnügen!!!

Neue Software im Gemeindeamt: GeOrg – Der Gemeinde-Organisator

Mit **01.06.2020** wurde die gesamte Gemeindeverwaltung, den gesetzlichen Vorgaben entsprechend, auf ein neues Verwaltungs- bzw. Verrechnungssystem umgestellt. Auf den Gemeinde-Organisator, kurz **GeOrg**. Die gesetzlichen Anforderungen der VRV 2015 (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung) sind im GeOrg implementiert.

GeOrg (Software) integriert viele unterschiedliche Systeme und öffentliche Register, wie zum Beispiel das zentrale und lokale Melderegister, das Adress-, Wohnungs-, Gebäude- und Unternehmensregister uvm. Mit GeOrg gelingt die Einbindung der Bürgerinnen und Bürger und der Wirtschaft ohne deren zusätzlichen persönlichen Anforderungen. Dabei werden Datenschutz und Datensicherheit durch zentrale Dienste gewährleistet.

Was ändert sich für Sie?

Jeder Wechsel eines gewohnten EDV-Systems bringt auch Änderungen mit sich!

Die Vorschriften für die Gemeindeabgaben sehen in Zukunft nicht nur optisch anders aus, sondern bringen auch sonst einige Neuerungen mit sich.

Für die vierteljährlichen Akonto-Vorschreibungen wird eine sogenannte „Lastschriftanzeige“ erstellt. Gemäß den Vorschriften der Bundesabgabenordnung (BAO) wird Ihnen ab sofort zusätzliche bei jeder Änderung der Gebührenhöhe ein Bescheid übermittelt. Dieser erhält eine detaillierte Aufstellung der Gebühren, da in der Lastschriftanzeige nur mehr die Vorschreibungsbeträge angeführt sind.

Sie erhalten in Zukunft die Vorschreibungen, Rechnungen oder sonstige Schriftstücke nicht mehr im gewohnten Kuvert der Gemeinde Teufenbach-Katsch sondern in einem neutralen Kuvert der Österreichischen Post AG mit der Anschrift:

„SENDUNG MIT AMTLICHEM INHALT“

Das Bezahlen der Gemeindevorschreibungen ist auch mittels **SEPA-Mandat** (Bank-Einzugsermächtigung) möglich. Die Gemeinde bucht nach schriftlicher Vorankündigung (Vorschreibung) den Betrag zum Fälligkeitstermin von Ihrem Bankkonto ab. Dadurch gibt es kein Vergessen und keine Mahnspesen! Wenn Sie dem Gemeindeamt noch kein SEPA-Mandat übermittelt haben und diese Möglichkeit nutzen möchten, benützen Sie das Antragsformular, welches mit der Vorschreibung mitgeliefert wird.

Durch den Abgleich mit den zentralen Verwaltungsregistern werden die Personendaten automatisch aktualisiert. Änderungen in den Wohnorten, Änderungen der Namen (zB Heirat) und Zuerkennung von akademischen Grade werden automatisch aus dem zentralen Melderegister übernommen. Hinsichtlich dieser Daten entfällt daher die Notwendigkeit **Änderungsmeldungen** in der Gemeinde durchzuführen. Wenn wir Sie in einer Sendung nicht mehr mit Ihrem „Titel“ anschreiben liegt es daran, dass diese akademischen Grade nicht im zentralen Register eingetragen sind. In diesem Fall melden Sie sich mit dem entsprechenden Nachweis bei uns. Die Hinterlegung eines akademischen Grades kann mit entsprechendem Nachweis in allen österreichischen Melde- und Standesämter vorgenommen werden.



Durch die Einführung von GeOrg besteht nun auch die Möglichkeit Sendungen elektronisch zu empfangen. Die **elektronische Zustellung** ist Ihr zentrales und sicheres Postfach für elektronische Dokumente aller Art (**Einrichtung bei Ihrem Postpartner, E-Brief**). Wenn bei Ihrem Zustelldienst ein elektronisches Dokument für Sie einlangt, erhalten Sie eine Verständigung per E-Mail oder SMS. Anschließend können Sie das Dokument herunterladen, ansehen, weiterleiten, ausdrucken oder archivieren.

Auch behördliche Rsa- oder Rsb-Briefe werden Ihnen elektronisch zugestellt. Sie ersparen sich die gelben Verständigungszettel und die damit verbundene Abholung bei der Hinterlegungsstelle (Postpartner).

Eine **einmalige** und **kostenlose Registrierung** bei einem elektronischen Zustelldienst genügt, um behördliche und nichtbehördliche Schriftstücke komfortabel und bequem über das Internet abzurufen.

Ihre Vorteile auf einem Blick:

- KOSTENLOSES ELEKTRONISCHES POSTFACH
- SICHER UND VERTRAULICH
- KEINE GELBEN VERSTÄNDIGUNGSZETTEL
- WELTWEIT ERREICHBAR
- GARANTIERT SPAM-FREI
- 7 TAGE – 24 STUNDEN GEÖFFNET
- KEINE ABHOLUNG BEIM POSTPARTNER
- DOKUMENTE KÖNNEN ELEKTRONISCH ABGELEGT WERDEN

Holen Sie sich Ihr kostenfreies Postfach im Internet und profitieren Sie ab sofort von den Vorteilen der elektronischen Zustellung. Zur Anmeldung bei der elektronischen Zustellung benötigen Sie Ihre Handy-Signatur bzw. Bürgerkarte. Falls Sie Ihr Mobiltelefon noch nicht zur Handy-Signatur aktiviert haben und auch keine kartenbasierte Bürgerkarte (z.Bsp. Ihre E-Card) besitzen, finden Sie alle notwendigen Informationen unter

<http://www.buergerkarte.at>

Aktuell können Sie sich kostenfrei unter nachfolgenden Link für die elektronischen Zustelldienste anmelden:

www.bmdw.gv.at/Digitalisierung/ElektronischeZustellung/Seiten/Anmeldung-zum-Zustelldienst.aspx

Amtssignatur

Für Erledigungen, die medienbruchfrei digital abgewickelt werden, verwendet die **Gemeinde Teufenbach-Katsch** ab der Software Umstellung eine Amtssignatur. Dadurch wird erkennbar, dass es sich um ein amtliches Schriftstück der **Gemeinde Teufenbach Katsch** handelt. Über diese Signatur können Herkunft und Echtheit des Dokumentes überprüft werden.

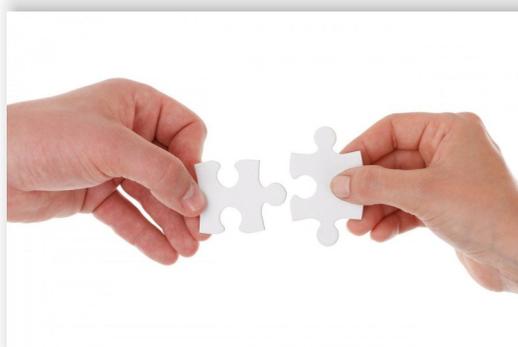
Gemäß § 19 E-Gov-Gesetz setzt sich die Amtssignatur aus einer Bildmarke, dem Hinweis, dass das Dokument amtssigniert worden ist, sowie Informationen zur Prüfung des elektronischen Dokumentes zusammen.

Die Veröffentlichung der Bildmarke, Informationen zur Amtssignatur und zur elektronischen Signaturprüfung finden Sie zukünftig auf der Homepage der **Gemeinde Teufenbach-Katsch**.

Ankündigung

Im Zuge der EDV-Umstellung müssen sämtliche Daten des bisherigen in das neue System übernommen werden. Die Verwaltung der **Gemeinde Teufenbach-Katsch** bittet daher schon jetzt um Ihr diesbezügliches Verständnis wenn bei dieser umfangreichen Systemumstellung Unstimmigkeiten auftreten könnten.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Bediensteten Ihrer Gemeindeverwaltung während der Amtsstunden gerne zur Verfügung.



Auf Ansuchen der Pflegedrehscheibe informieren wir Sie, dass seit 3. Februar 2020 die **Pflegedrehscheibe des Landes Steiermark** in unserem Bezirk Murau zur Verfügung steht.

Was ist die Pflegedrehscheibe?

Die Pflegedrehscheibe ist die zentrale Anlaufstelle für ältere, pflegebedürftige Menschen sowie ihre An- und Zugehörigen im Bezirk. Eine diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson hilft Pflegebedürftigen bzw. deren An- und Zugehörigen, die beste Art der Betreuung zu finden und bietet Betroffenen Informationen und Beratung über die verschiedenen Formen der Unterstützung und der Entlastung. Sie hilft Ihnen dabei, rasch und verlässlich jene Hilfe zu bekommen, die Sie brauchen. Ein Besuch bei Ihnen zuhause ist möglich.

Für wen ist die Pflegedrehscheibe gedacht?

Personen, die Informationen zur Betreuung und Pflege benötigen und/oder eine Unterstützung zur Bewältigung einer schwierigen Pflegesituation brauchen. Das Angebot der Pflegedrehscheibe ist kostenlos.

Beratungszeiten in der Pflegedrehscheibe sind:

Die Pflegedrehscheibe steht Ihnen für Informationen Montag bis Freitag telefonisch zur Verfügung.

Die Beratungszeiten im Büro, ohne Terminvereinbarung sind: **Montag und Donnerstag in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr**
Darüber hinaus ist nach individueller Terminvereinbarung Montag bis Freitag eine persönliche bzw. telefonische Beratung möglich.

Kontakt

Sigrun Bischof

DGKP, Case- und Caremanagement
Bahnhofviertel 7, 8850 Murau
Ebene 1, Zi. Nr. 110
Telefon: +43 (0) 676/8666 0662
E-Mail: Pflegedrehscheibe-mu@stmk.gv.at



Die Bürgermeisterin:

Lydia Künstner-Stöckl

DIGITALE AMTSTAFEL

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Ab **JETZT** können Sie sämtliche Kundmachungen, Verordnungen, Bescheide und weitere Aushänge unserer Amtstafel auch digital über unsere App **GEMEINDE24** abrufen. Einfach das Side-Menü unserer App öffnen und auf „Amtstafel“ klicken...

Sie verfügen noch nicht über Gemeinde24? Dann schnell die App im persönlichen App-Store downloaden, installieren und unsere Gemeinde auswählen. Unsere App bietet nämlich viele weitere tolle Funktionen, wie z.B. die automatische Müll Erinnerung oder die aktuellen Informationen über wichtige Themen unseres Gemeindegesehens!

Viel Spaß in unserer virtuellen Gemeindegewelt!

AB JETZT. KOSTENLOS.

www.gemeinde24.at

Available on the Google play | Available on the iPhone App Store